

Presseinformation

Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer Berlin am 18. Oktober 2018

Resolution zur Reduzierung des Zuckerkonsums

Berlin, 24.10.2018 – Die Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer Berlin (ZÄK Berlin) hat in ihrer Sitzung am 18. Oktober 2018 auf Antrag des Vorstandes der ZÄK Berlin unter anderem folgende Resolution beschlossen:

Resolution zur Reduzierung des Zuckerkonsums

Die ZÄK Berlin fordert die Bundesregierung und den Berliner Senat auf, alle geeigneten gesetzgeberischen Maßnahmen zu ergreifen, um den Verzehr zuckerhaltiger Lebensmittel, insbesondere durch Kinder und Jugendliche, nachhaltig zu reduzieren.

„Laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) könnte allein eine 20-prozentige Preiserhöhung auf zuckerhaltige Getränke zu einer 20-prozentigen Konsumreduktion führen“, begründet Dr. Karsten Heegewaldt, Präsident der ZÄK Berlin, die Resolution. So habe bereits die Ankündigung einer gestuften Zuckersteuer in Großbritannien zu einer Reduktion des Zuckergehalts in den Rezepturen verschiedener Softdrink-Hersteller geführt. Langjährige Untersuchungen zeigten, dass unausgewogene Ernährung und übermäßiger Zuckerkonsum sowohl der Allgemein- als auch der Mundgesundheit auf Dauer schade. Mehr als 15 Prozent der Kinder sind übergewichtig und fast 6 Prozent adipös. „Darüber hinaus besteht eine direkte Korrelation zwischen Zuckerkonsum und einem steigenden Kariesrisiko. Daher müssen neben der Reduktion des Zuckerkonsums alle präventiven Maßnahmen ausgebaut werden, die bereits ab dem Kleinkindalter ergriffen werden sollten und die die Grundlagen für eine lebenslange (Mund)Gesundheit legen“, so Heegewaldt.

Die Zahnärztekammer Berlin

ist die Vertretung aller rund 5.850 Zahnärztinnen und Zahnärzte im Land Berlin in berufsrechtlichen und berufsethischen Anliegen sowie allen Fragen der Berufsausübung. Sie sorgt für die Fortbildung der Zahnärzte sowie für die Ausbildung des Fachpersonals und sichert damit eine hochwertige zahnärztliche Versorgung ihrer Patienten. Die Zahnärztekammer Berlin setzt sich aktiv für die Mundgesundheit der Bevölkerung ein und ist Ansprechpartnerin sowohl für die zahnärztliche Kollegenschaft als auch für die Belange der Patienten. Die Zahnärztekammer Berlin ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
www.zaek-berlin.de

Pressekontakt:

Kornelia Kostetzko
Pressereferentin
Zahnärztekammer Berlin
Stallstraße 1 | 10585 Berlin
Tel. (030) 34 808 142 | Fax (030) 34 808 242
presse@zaek-berlin.de | www.zaek-berlin.de